Ortsbeiratsfraktion Mainz Oberstadt

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Oberstadt:
Verkehrssicherheit auf der Göttelmannstraße und am Stiftswingert durch Tempo 30

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, durch die Einführung von Tempo 30 auf der Göttelmannstraße und der Straße am Stiftswingert die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Begründung:

Am 03. Januar 2026 jährte sich der tödliche Unfall eines 89 jährigen Mannes, der bei der Benutzung des Fußgängerüberweges auf der Göttelmannstraße nahe der Bushaltestelle am Volkspark ums Leben kam.
Aus diesem Anlass wurde in der Anfrage 0401/2025 der GRÜNEN die Verwaltung um Auskunft zur Unfallhäufigkeit gebeten sowie nach den Ursachen gefragt.
Ergebnis der Anfrage war, dass in den vergangenen 10 Jahren am Stiftswingert 10 Unfälle mit Leichtverletzten, auf der Göttelmannstraße gar 36 Unfälle mit Leichtverletzten, 4 Unfälle mit Schwerverletzten sowie der besagte tödliche Unfall zu verzeichnen waren.
Davon betroffen waren sowohl Fußgänger:innen als auch Fahrradfahrer:innen, 9 Unfälle waren an Zebrastreifen zu verorten.
Die Frage an die Verwaltung, wie die Verkehrssicherheit erhöht werden könne, wurde mit der Prüfung einer Anordnung von Tempo 30 in der Göttelmannstraße im Bereich des Volksparks, die sich vom Viktoriastift bis zum Michelsberg erstreckt, beantwortet.

Der Studienlage zufolge hat Tempo 30 positive Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit. (Quelle: https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/2546/publikationen/wirkungen_von_tempo_30_an_hauptstrassen.pdf)

Durch das anliegende Altersheim und die Freizeitmöglichkeiten im Volkspark werden die Göttelmannstraße und die Straße am Stiftswingert häufig durch Kinder und ältere Menschen begangen, befahren oder überquert.
Der Schutz dieser vulnerablen Gruppen ist von besonderer Verantwortung und liegt im gesellschaftlichen Interesse.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mainz, 2026 gez. Natascha Grünebach